

## Neue Daten zum Verlauf der Coronavirus-Infektion bei hospitalisierten US-Patienten

**Datum:** 08.05.2020

**Original Titel:**

Presenting Characteristics, Comorbidities, and Outcomes Among 5700 Patients Hospitalized With COVID-19 in the New York City Area

**MedWiss - Wissenschaftler werteten die Daten von 5700 COVID-19-Patienten aus New York und Umgebung aus, die stationär aufgrund ihrer COVID-19-Erkrankung behandelt wurden. Die Analyse erweitert die Datenlage zu klinischen Charakteristika und Outcomes von US-amerikanischen COVID-19-Patienten.**

---

Die Wissenschaftler schlossen Patienten aus 12 Krankenhäusern in New York City, Long Island und Westchester County in ihre Auswertung ein, die zwischen dem 1. März 2020 und dem 4. April 2020 aufgrund ihrer COVID-19-Erkrankung im Krankenhaus behandelt wurden. Bei allen Patienten war die Infektion mit dem Coronavirus durch einen PCR-Test bestätigt.

### **Mehr Männer als Frauen betroffen**

Das mediane Alter der Patienten lag bei 63 Jahren (Interquartilbereich (IQR): 52-75). 39,7 % der Patienten waren männlich. Zu den häufigsten Begleiterkrankungen zählten Hypertonie (3026 Patienten; 56,6 %), Adipositas (1737 Patienten; 41,7 %) und Diabetes (1808 Patienten; 33,8 %).

Zum Triage-Zeitpunkt waren 30,7 % der Patienten fiebrig, 17,3 % hatten eine Atemfrequenz größer als 24 Atemzüge/Minute und 27,8 % erhielten eine Sauerstoffbehandlung. Bei 2,1 % der Patienten lag eine Co-Infektion mit weiteren respiratorischen Viren vor.

### **Von 2634 Patienten, die aus dem Krankenhaus entlassen wurden oder verstarben, erfassten die Wissenschaftler die Outcomes**

Während des Krankenhausaufenthalts wurden 373 Patienten (14,2 %) (medianes Alter: 68 Jahre, IQR 56-78; 33,5 % weiblich) auf der Intensivstation behandelt. 320 Patienten (12,2 %) erhielten eine intensive maschinelle Beatmung, 81 Patienten (3,2 %) wurden mit einer Nierenersatztherapie behandelt und 553 Patienten (21 %) verstarben. Bei Patienten, die maschinell beatmet werden mussten, lag die Sterblichkeit bei 88,1 %. 2,2 % der Patienten wurden nach der Entlassung aus dem Krankenhaus erneut ins Krankenhaus eingeliefert.

Die Studie liefert neue Erkenntnisse über den Verlauf der COVID-19-Erkrankung in der Region rund um New York City. Unter den hospitalisierten Patienten befanden sich mehr Männer als Frauen. Hypertonie, Adipositas und Diabetes waren häufige Begleiterkrankungen. Patienten, die eine intensive maschinelle Beatmung benötigten, hatten eine schlechte Prognose.

**Referenzen:**

Richardson S, Hirsch JS, Narasimhan M et al.: Presenting Characteristics, Comorbidities, and Outcomes Among 5700 Patients

Hospitalized With COVID-19 in the New York City Area. JAMA. 2020 Apr 22. doi: 10.1001/jama.2020.6775. [Epub ahead of print]